

Anfrage**über die für Kandidatinnen, Kandidaten und Medien verschlossenen Türen des Regierungsgebäudes anlässlich des 2. Wahlgangs vom 15. November 2015 für den Ständerat**

eröffnet am 7. Dezember 2015

Neben vielen sehr wichtigen Geschäften des Kantonsrates gibt es auch einige weniger wichtige und dennoch nicht uninteressante Bereiche. In diesem Sinn gestatten wir uns folgende Anfrage.

Ausgangslage:

Am 10. Mai 2015 fand der 2. Wahlgang für den Regierungsrat des Kantons Luzern statt. Der Wahlausgang ist bekannt. Der neu gewählte Regierungsrat wurde im Lichthof des Regierungsgebäudes gefeiert und von den Medien interviewt. Die entsprechenden Bilder wurden in den Medien veröffentlicht und flimmerten über die Fernsehkanäle der ganzen Schweiz.

Am 15. November 2015 fand in verschiedenen Kantonen der 2. Wahlgang für den Ständerat statt. In den Sendungen des Schweizer Fernsehens wurden aus allen Kantonen, in welchen an diesem Tag 2. Wahlgänge stattfanden, interessante Berichte über den Ausgang des Wahlgangs mit Interviews mit den Kandidatinnen und den Kandidaten und mit Stimmungsbildern aus den jeweiligen Abstimmungszentren (Regierungsgebäuden) gezeigt. Der Bericht aus unserem Kanton war abgesehen von ein, zwei sehr kurzen Sequenzen inexistent, was sowohl für die Bevölkerung als auch für die politisch Interessierten sehr enttäuschend war und einer verpassten Gelegenheit, auch unseren Kanton in den Mittelpunkt des Geschehens zu stellen und damit für positive Werbung zu sorgen, entspricht. Unsere Abklärungen haben ergeben, dass sich der Regierungsrat ausserstande sah, auch für diesen Wahlgang (vgl. Wahlgang vom 10. Mai 2015) das Regierungsgebäude zu öffnen und den Medien – und den Interessierten – damit die Möglichkeit zu geben, alle Kandidatinnen und Kandidaten vereint an einem (bedeutenden) Ort zu sehen. Stattdessen mussten diese teils weit auseinanderliegende Lokalitäten mit den mehr oder weniger feiernden Kandidaten aufsuchen.

Aus diesen Gründen bitten wir den Regierungsrat um die Beantwortung folgender Fragen:

1. Weshalb sah sich der Regierungsrat ausserstande, den Lichthof des Regierungsgebäudes auch für den 2. Wahlgang der Ständeratswahlen zu öffnen?
2. Weshalb war dies im Gegensatz dazu beim 2. Wahlgang für die Regierungsratswahlen möglich?
3. Hätte es – sofern glaubhafte Gründe für das verschlossene Regierungsgebäude gelten sollten – nicht auch die Möglichkeit gegeben, dem für den Kanton und damit für den Regierungsrat nicht unwichtigen Wahlgang die «verdiente Ehre anzutun» (Rathaus Luzern, Stadttheater, Eingangshalle Finanzdepartement und viele andere Möglichkeiten)?
4. Sieht der Regierungsrat die Möglichkeit, bei kommenden entsprechenden Gelegenheiten wieder für die verdiente Ambiance zu sorgen?

Widmer Herbert

Moser Andreas

Wettstein Daniel

Hauser Patrick

Räber Franz

Pfäffli-Oswald Angela

Peter Fabian

Dubach Georg

Bucher Philipp

Schurtenberger Helen

Meier-Schöpfer Hildegard

Wolanin Jim

Keller Irene

Dalla Bona-Koch Johanna

Scherer Heidi

Amrein Ruedi

Zemp Gaudenz